



Bewerbung für den VKR - Projekt - Preis (VPP)

Mit dem VKR-Projekt-Preis zeichnet der VKR innovative und praxisnahe Projekte und Arbeiten aus, die in einem Zusammenhang mit dem katholischen Religionsunterricht an berufsbildenden Schulen stehen. Der VPP soll die konkrete Durchführung und Dokumentation von Unterrichtsprojekten fördern. Der Projektpreis ist mit 500 € dotiert und kann auch geteilt werden. Ein Rechtsanspruch auf die Vergabe des Preises besteht nicht.

Termine für die Bewerbungsfrist

Der Bundesvorstand lobt den VKR-Projekt-Preis halbjährlich aus. Die Bewerbung kann zum Stichtag 01.03. oder 01.10. eines Jahres beim Bundesvorstand eingereicht werden.

Auszeichnung bei der Preisverleihung

Die Preisträger:innen werden im Rahmen einer Feierstunde im zweijährigen Rhythmus gewürdigt.

Kriterien für die Preisvergabe

Bitte fügen Sie eine kurze Ergänzung zu den Stichpunkten ein.

Das Projekt

- trägt zur Sichtbarmachung des Religionsunterrichts an Berufsbildenden Schulen bei:

- verdeutlicht die Vielfalt von „religiösem“ Leben an Berufsbildenden Schulen:

- stellt die Relevanz des Religionsunterrichts für die Gegenwart heraus:

- trägt durch Wissensvermittlung zur religiösen Sensibilität bei:

- gibt neue Impulse und liefert innovative Ideen:

- fördert den offenen Dialog:

- berücksichtigt emotionale Momente:

- berücksichtigt die VKR-Identität „Wir halten den Himmel offen“:

Ein Kurzvideo über den „Erfolg“ des Projektes kann hier abgerufen werden:

Link oder QR-Code

Das Projekt ist nach der Durchführung einer weiteren Gruppe (VKR-DG / Team / Seminar / Fortbildung / ...) zur Reflexion und Weiterentwicklung vorgestellt worden.

Die Zustimmung zur Bewerbung für den VPP ist von der Gruppe eingeholt worden.

Gruppe:

Datum:

